



AMADEUS FIRE

ACCOUNTING · OFFICE · BANKING · IT-SERVICES



Zielgenaue Personallösungen

... seit 20 Jahren!

... ich bin begeistert!



Amadeus FiRe AG

UNGEPRÜFTER FINANZBERICHT
QUARTAL I - 2007

Angaben in TEUR	01.01.- 31.03.2007	01.01.-31.03.2006 angepasst	Veränderungen in %
Umsatzerlöse	20.752	15.019	38,2%
Bruttoergebnis vom Umsatz Rohertragsmarge in %	8.351 40,2%	6.043 40,2%	38,2%
EBITDA EBITDA-Marge in %	3.101 14,9%	1.482 9,9%	109,2%
EBITA EBITA-Marge in %	2.912 14,0%	1.226 8,2%	137,5%
EBIT EBIT-Marge in %	2.912 14,0%	1.226 8,2%	137,5%
Ergebnis vor Steuern in %	3.035 14,6%	1.261 8,4%	140,7%
Periodenergebnis in %	1.771 8,5%	700 4,7%	153,0%
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit	1.655	68	2334%
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit je Aktie	0,32	0,01	
Ergebnis je Aktie Basis Anzahl Aktien unverwässert	0,34 5.198.237	0,13 5.235.447	154,8%
Verwässertes Ergebnis je Aktie Basis Anzahl Aktien verwässert	0,34 5.244.117	0,13 5.474.694	164,1%
Anzahl Mitarbeiter (produktiv)	1.440	983	46,5%
	31.03.2007	31.12.2006	
Bilanzsumme	42.990	40.147	7,1%
Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus FiRe AG	25.464	23.712	7,4%
Zahlungsmittel	16.963	15.964	6,3%

Quartal I des Geschäftsjahres 2007 (01.01. – 31.03.2007)

Wirtschaftliches Umfeld

Die deutsche Wirtschaft befindet sich auch zu Jahresbeginn 2007 in einem kräftigen Aufschwung. Die Auftragseingänge, die neben der Produktion einer der wichtigsten realwirtschaftlichen Konjunkturindikatoren sind, verzeichnen ein kräftiges Plus. Ursache ist vor allem eine starke Zunahme der Bestellungen aus dem Ausland. Auch die deutschen Dienstleister berichten über einen guten Geschäftsverlauf. Zur Bewältigung der kräftig wachsenden Neuaufträge wird auch hier wieder Personal eingestellt. Am Arbeitsmarkt insgesamt sank die Zahl der Arbeitslosen im März 2007 überdurchschnittlich stark auf 4,1 Millionen und lag damit 870.000 unter dem Vorjahreswert. Die Arbeitslosenquote verringerte sich um 0,3 Prozentpunkte auf 9,8 Prozent. Das Beschäftigungswachstum hat aufgrund der guten Konjunktur nochmals zugenommen und die Nachfrage nach Arbeitskräften bleibt auf einem hohen Niveau. Dies belegt sowohl die gestiegene Zahl der Erwerbstätigen als auch die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die innerhalb eines Jahres um 624.000 auf 26,46 Millionen stieg.

Brancheneinschätzung

Auch wenn keine aktuellen Marktdaten zur Zeitarbeit vorliegen, bestätigen die kürzlich veröffentlichten Jahreszahlen 2006 der börsennotierten Unternehmen der Branche einen starken Anstieg im Bereich Zeitarbeit und Personalvermittlung. Die veröffentlichten Umsatzzuwächse lagen in der Regel höher als 20 Prozent. Die Zeitarbeit ist damit der Motor des derzeitigen Aufschwungs am Arbeitsmarkt.

Bericht zum Geschäftsverlauf und zur Ertragslage

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres erreichte die Gruppe einen konsolidierten Konzernumsatz von TEUR 20.752 (Vorjahr: TEUR 15.019). Dies entspricht einer Steigerung von 38,2 Prozent. Das erste Quartal 2007 hatte im Vergleich zum Vorjahr einen fakturierbaren Tag weniger.

Nach den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres erreicht die Gruppe einen Rohertrag von TEUR 8.351 nach TEUR 6.043 im Vorjahresquartal.

Die Rohertragsmarge erreichte mit 40,2 Prozent exakt den Vorjahreswert.

Im Bereich Zeitarbeit konnte die Marge gegenüber Vorjahr verbessert werden. Ein weiterer positiver Margeneffekt resultierte aus einem gestiegenen Anteil der Personalvermittlungsumsätze. Gegenläufig wirkte der niedrigere Anteil der Aus- und Weiterbildungsumsätze an den Konzernumsätzen sowie eine geringere Marge in diesem Segment aus.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten im ersten Quartal erhöhten sich um 13,2 Prozent auf TEUR 5.476 verglichen mit einem Vorjahreswert von TEUR 4.838. Der Anstieg resultiert aus der Zunahme der variablen Vergütungen der Vertriebsmitarbeiter sowie aus den gestiegenen Personal- und Sachkosten bedingt durch eine höhere Anzahl Vertriebsmitarbeiter.

Durch die signifikante Umsatzsteigerung, bei gleicher Rohertragsmarge, wurde durch geringere Kostenzuwächse die Ertragslage deutlich verbessert.

Das Konzernbetriebsergebnis beträgt TEUR 2.912 und konnte gegenüber dem Vorjahr (TEUR 1.226) um 138 Prozent gesteigert werden. Damit liegt die EBITA-Marge für die drei Monate bei 14,0 Prozent nach 8,2 Prozent im Vorjahresquartal. Das geplante Ergebnis für das erste Quartal wurde damit übertroffen.

Der Periodenüberschuss vor Minderheitsanteilen nach dem ersten Quartal des Geschäftsjahres liegt bei TEUR 1.801 nach einem Vorjahresultat von TEUR 726. Das unverwässerte Ergebnis pro Aktie nach IFRS beträgt EUR 0,34 (Vorjahr: EUR 0,13).

Entwicklung in den Segmenten

Segment Zeitarbeit, Interim- und Projektmanagement, Personalvermittlung/Recruitment

Die Umsätze in diesem Segment stiegen von TEUR 12.817 auf TEUR 18.450 und erzielten damit eine Steigerung von 44 Prozent. Der Bereich Zeitarbeit erzielte dabei den größten Volumenzuwachs. Auf die einzelnen Dienstleistungen entfallen dabei folgende Umsätze:

Angaben in TEUR	Ist Q1	Vorjahr Q1	Abweichung in Prozent
Zeitarbeit	13.666	9.215	+48
Interim-/Projektmanagement	2.956	2.436	+21
Personalvermittlung/ Recruitment	1.828	1.166	+57
Segment Gesamt	18.450	12.817	+44

Das Segmentergebnis beläuft sich auf TEUR 3.714 gegenüber TEUR 2.046 im Vorjahresquartal.

Segment Aus- und Weiterbildung

Das erste Quartal des Kalenderjahres ist saisonal bedingt der Zeitraum mit den niedrigsten Umsätzen. Veranstaltungsbedingt liegt der Schwerpunkt im zweiten Halbjahr. Die Umsätze im Segment Aus- und Weiterbildung beliefen sich im abgelaufenen Quartal auf TEUR 2.302 gegenüber TEUR 2.202 im Vorjahresquartal. Dies ist eine Steigerung von 4,5 Prozent.

Das Quartalsergebnis des Segments beläuft sich auf TEUR 105 (Vorjahr TEUR 101).

Bericht zur Finanz- und Vermögenslage

Im ersten Quartal beträgt der Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit TEUR 1.655 (Vorjahr TEUR 68). Die Zunahme gegenüber Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem verbesserten Periodenergebnis.

Die Nettoinvestitionen betragen im Berichtszeitraum TEUR 106 (Vorjahr TEUR 131). Für Ausschüttungen an die Minderheitsgesellschafter der Steuer-Fachschule Dr. Endriss sowie der Akademie für Internationale Rechnungslegung sind TEUR 676 (Vorjahr TEUR 773) abgeschlossen.

Zum 31.03.2007 belaufen sich die Nettozahlungsmittel auf TEUR 16.963.

Die Eigenkapitalquote (Aktionären zustehend) beläuft sich zum 31.03.2007 auf 59,2 Prozent.

Mitarbeiter

Die Anzahl der beim Kunden eingesetzten Mitarbeiter belief sich Ende März auf 1.227. Am vergleichbaren Stichtag des Vorjahres waren es 816 Mitarbeiter gewesen. Dies bedeutet eine Steigerung von 50 Prozent.

Nachfolgend ist die Mitarbeiterzahl aufgeführt, die am jeweiligen Stichtag operativ tätig waren.

	Mitarbeiteranzahl per	
	31.03.2007	31.03.2006
Mitarbeiter im Kundeneinsatz (externe Mitarbeiter)	1.227	816
Vertriebsmitarbeiter (interne Mitarbeiter)	182	138
Verwaltungsmitarbeiter	31	29
Gesamt	1.440	983

Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen

Es lagen im Berichtszeitraum keine Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vor.

Chancen- und Risikobericht

Die im aktuellen Geschäftsbericht beschriebenen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Deutschland haben sich für Amadeus FiRe nicht nachteilig verändert. Laut aktuellen Meldungen plant auch die Bundesregierung eine deutliche Anhebung ihrer Prognosen zu Arbeitsmarkt und Konjunktur. Danach soll das BIP Wachstum 2007 von 1,7 Prozent auf mindestens 2 Prozent steigen. Die Chancen der Amadeus FiRe-Gruppe sind aufgrund der positiven gesamtwirtschaftlichen und branchenspezifischen Entwicklung im verbleibenden Geschäftsjahr positiv zu beurteilen. Umgekehrt gilt auch, dass durch die konjunkturelle Abhängigkeit für den überwiegenden Teil der Dienstleistungen von Amadeus FiRe aufgrund der aktuellen volkswirtschaftlichen Prognosen derzeit keine existenzgefährdenden Risiken für das operative Geschäft erkennbar sind.

Für weitere Ausführungen verweisen wir auf das Kapitel Risikobericht des Geschäftsberichtes 2006.

Prognosebericht

Das zweite Quartal wird kalenderbedingt weniger fakturierbare Tage haben als das Berichtsquartal. Die geringere Anzahl wird Auswirkungen auf Umsatz und Ergebnis haben. Im Vergleich zum Vorjahr ist im zweiten Quartal die Anzahl der fakturierbaren Tage unverändert. Es wird ein verbessertes Ergebnis als im Vorjahresquartal erwartet. Für das gesamte Geschäftsjahr 2007 wird ein gegenüber 2006 verbessertes Ergebnis erwartet.

Frankfurt, den 19. April 2007



Günter Spahn

Vorstandsvorsitzender



Peter Haas

Vorstand Finanzen



Dr. Axel Endriss

Vorstand Weiterbildung/IT-Services

Quartal I des Geschäftsjahres 2007

Angaben in TEUR	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006 angepasst
Umsatzerlöse	20.752	15.019
Einstandskosten der erbrachten Dienstleistungen	-12.401	-8.976
Bruttoergebnis vom Umsatz	8.351	6.043
Vertriebskosten	-4.524	-3.896
Allgemeine Verwaltungskosten	-952	-942
Sonstige betriebliche Erträge	41	22
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4	-1
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Firmenwertabschreibung	2.912	1.226
Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	0	0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	2.912	1.226
Finanzaufwendungen	-37	-34
Finanzerträge	160	69
Ergebnis vor Steuern	3.035	1.261
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.234	-535
Ergebnis nach Steuern	1.801	726
Ergebnisanteil von im Fremdkapital ausgewiesenen Minderheiten	-30	-26
Periodenergebnis	1.771	700
- entfallend auf Minderheitenanteile	0	0
- entfallend auf Aktionäre	1.771	700
Ergebnis je Aktie		
unverwässert (Euro/Aktie)	0,34	0,13
verwässert (Euro/Aktie)	0,34	0,13

Angaben in TEUR	31.03.2007	31.12.2006
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Software	641	716
Geschäfts- und Firmenwerte	13.937	13.946
Sachanlagen	681	677
Geleistete Anzahlungen	0	1
Latente Steuern	737	822
	15.996	16.162
Kurzfristige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.502	6.601
Sonstige Vermögenswerte	730	693
Rechnungsabgrenzungsposten	799	727
Zahlungsmittel	16.963	15.964
	26.994	23.985
Summe Aktiva	42.990	40.147
Passiva		
Eigenkapital		
Grundkapital	5.198	5.198
Kapitalrücklage	11.242	11.242
Ausgleichsposten aus Währungsumrechnung	-54	-35
Bilanzgewinn	9.078	7.307
Eigenkapital der Aktionäre der Amadeus FiRe AG	25.464	23.712
Anteile von Minderheitsgesellschaftern	11	11
	25.475	23.723
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern	3.998	3.961
Latente Steuerschulden	283	261
	4.281	4.222
Kurzfristige Schulden		
Steuerrückstellungen	2.299	1.863
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.465	1.541
Verbindlichkeiten gegenüber Minderheitsgesellschaftern	583	1.227
Sonstige Verbindlichkeiten und abgegrenzte Schulden	8.887	7.571
	13.234	12.202
Summe Passiva	42.990	40.147

Ungeprüfte Eigenkapitalveränderungsrechnung

Angaben in TEUR	Grund- kapital	Kapital- rücklage	Eigene Anteile	Währungs- umrechnung	Bilanz- gewinn	Summe	Minder- heits- anteile	Summe Eigen- kapital
01.01.2006 wie ur- sprünglich berichtet	5.295	12.099	-207	-67	6.549	23.669	177	23.846
Anpassung	0	0	0	0	-1.200	-1.200	-166	-1.366
01.01.2006 angepasst	5.295	12.099	-207	-67	5.349	22.469	11	22.480
Erwerb eigener Anteile	0	0	-439	0	0	-439	0	-439
Währungsumrechnung	0	0	0	-25	0	-25	0	-25
Periodenergebnis	0	0	0	0	700	700	0	700
31.03.2006 angepasst	5.295	12.099	-646	-92	6.049	22.705	11	22.716
01.04.2006	5.295	12.099	-646	-92	6.049	22.705	11	22.716
Erwerb eigener Anteile	0	0	-308	0	0	-308	0	-308
Kapitalherabsetzung/Ein- ziehung eigener Anteile	-97	-857	954	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung	0	0	0	0	-1.508	-1.508	0	-1.508
Währungsumrechnung	0	0	0	57	0	57	0	57
Periodenergebnis	0	0	0	0	2.766	2.766	0	2.766
31.12.2006	5.198	11.242	0	-35	7.307	23.712	11	23.723
01.01.2007	5.198	11.242	0	-35	7.307	23.712	11	23.723
Währungs- umrechnung	0	0	0	-19	0	-19	0	-19
Periodenergebnis	0	0	0	0	1.771	1.771	0	1.771
31.03.2007	5.198	11.242	0	-54	9.078	25.464	11	25.475

Quartal I des Geschäftsjahres 2007

Angaben in TEUR	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006 angepasst
Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit		
Periodenergebnis vor Minderheiten	1.801	726
Steueraufwand und latente Steuern	1.341	522
Abschreibung auf das Anlagevermögen	189	256
Währungsumrechnungsdifferenzen	-19	-25
Finanzerträge	-160	-69
Finanzaufwendungen	37	34
Nicht zahlungswirksame Transaktionen	37	34
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	3.226	1.478
Erhöhung/Verminderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Vermögenswerte	-1.904	-713
Erhöhung/Verminderung des Rechnungsabgrenzungspostens	-74	-138
Erhöhung/Verminderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstigen Verbindlichkeiten und abgegrenzten Schulden	1.098	-318
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	2.346	309
Gezahlte Zinsen	0	0
Gezahlte Ertragsteuern	-691	-241
Nettozahlungsstrom aus betrieblicher Tätigkeit	1.655	68

Quartal I des Geschäftsjahres 2007

Angaben in TEUR	01.01.–31.03.2007	01.01.–31.03.2006 angepasst
Übertrag	1.655	68
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit		
Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	-111	-142
Anlagenabgänge	5	11
Erhaltene Zinsen	126	34
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	20	-97
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Dividenden für Minderheitenanteile an Personengesellschaften	-540	-613
Dividenden für Minderheitenanteile an Kapitalgesellschaften	-136	-160
Rückkauf eigener Aktien	0	-439
Für Finanzierungstätigkeit ein- gesetzte Nettozahlungsmittel	-676	-1.212
Nettoveränderung der Zahlungsmittel	999	-1.241
Zahlungsmittel zu Beginn des Geschäftsjahres	15.964	12.842
Zahlungsmittel zum 31. März	16.963	11.601

Quartal I des Geschäftsjahres 2007

Angaben in TEUR	Zeitarbeit/ Interim- und Projekt- management/Personal- vermittlung/Recruitment	Aus- und Weiterbildung	Elimi- nierungen	Konsoli- diert
01.01.-31.03.2007				
Umsätze				
Externe Umsätze	18.450	2.302	0	20.752
Umsätze zwischen den Segmenten	5	3	-8	0
Gesamtumsätze	18.455	2.305	-8	20.752
Segmentergebnis	3.714	105	8	3.827
01.01.-31.03.2006				
Umsätze				
Externe Umsätze	12.817	2.202	0	15.019
Umsätze zwischen den Segmenten	0	0	0	0
Gesamtumsätze	12.817	2.202	0	15.019
Segmentergebnis	2.046	101		2.147

Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS)

Die Amadeus FiRe AG ist gemäß Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 (§ 315a Absatz 1 HGB) verpflichtet, die internationalen Rechnungslegungsstandards anzuwenden. Der vorliegende Quartalsabschluss steht in Übereinstimmung mit den derzeit gültigen Standards des International Accounting Standards Board (IASB) sowie den Interpretationen durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC).

Darstellungsmethode

Die Erstellung des Quartalsabschlusses steht in Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) und DRS 16.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Alle Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden wie im letzten Konzernjahresabschluss zum 31.12.2006 angewendet. Eine detaillierte Beschreibung dieser Methoden ist im Anhang des Geschäftsberichtes zum Geschäftsjahr 2006 der Amadeus FiRe AG veröffentlicht.

Im Konzernjahresabschluss 2006 wurde eine potentielle Abfindungsverpflichtung für die Minderheitsgesellschafter der Steuer-Fachschule Dr. Endriss bilanziert. Da diese erstmals in 2011 ausübbar ist, wurde ein Aufzinsungsaufwand in der Berichtsperiode in Höhe von TEUR 37 erfasst. Darauf wurden latente Steuern in Höhe von TEUR 10 gebildet. Aus Vergleichbarkeitsgründen wurden die Vorjahreszahlen entsprechend angepasst (Zinsaufwand TEUR 34; Latente Steuern TEUR 9).

Für weitere Ausführungen verweisen wir auf das Kapitel Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Anhang des Konzernabschlusses 2006.

Ermittlung Ertragsteuern

Die Ertragsteuern wurden basierend auf den im Berichtszeitraum erzielten Ergebnissen der einzelnen Gesellschaften ermittelt.

Konsolidierungskreis

Seit dem Ende des Geschäftsjahres 2006 haben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis ergeben.

Segmentberichterstattung

Eine Segmentberichterstattung nach geographischen Segmenten ist in Anwendung von IAS 14.35 nicht erforderlich.

Sonstiges

Dieser Quartalsbericht wurde gemäß den Vorgaben des § 37w WpHG erstellt, jedoch nicht gemäß § 317 HGB geprüft. Ferner ist keine prüferische Durchsicht durch den Abschlussprüfer erfolgt.

Dividendenvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat werden der Hauptversammlung am 24. Mai 2007 vorschlagen, aus dem Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2006 eine Dividende von 88 Eurocent pro Aktie auszuschütten.

Wesentliche Ereignisse nach Periodenende

Es liegen keine wesentlichen Ereignisse nach Ende der Berichtsperiode vor.

Verantwortlich

Amadeus FiRe AG
Darmstädter Landstraße 116
60598 Frankfurt
Tel. +49 (0) 69/968 76-180
Fax +49 (0) 69/968 76-182
www.amadeus-fire.com
investor-relations@amadeus-fire.de